

Raffi Kalenderian – Always in Rare Form

23 Februar 2018 – 14 April 2018

Eröffnung: Freitag, 23 Februar, 19 – 21 Uhr



RAFFI KALENDERIAN
Edgar, 2017
Öl auf Papier
129,5 x 91,4 cm

Die Buchmann Galerie freut sich, die dritte Einzelausstellung mit Raffi Kalenderian (*1981, lebt und arbeitet in Los Angeles) anzukündigen. Präsentiert werden neue Gemälde sowie Arbeiten auf Papier.

In der Ausstellung konzentriert sich Raffi Kalenderian ausschließlich auf Portraits von Personen aus dem persönlichen Umfeld des Malers. In Öl gemalt, mit einer kräftigen Farbigkeit und einer Leidenschaft für die in Ölfarbe zu erreichenden Texturen, lotet der Maler das Genre des Portraits aus.

Die Protagonisten aus der jungen urbanen Szene Los Angeles' sitzen oder stehen dem Maler in intimen Räumen Modell; die Bildausschnitte sind meist verdichtet auf die Figur. Die Modelle sind vor nahezu psychedelisch anmutenden, in kräftigen Farben gehaltenen Hintergründen platziert. Der Kontrast von Figur und Hintergrund, von Modell und den abstrakten Farbfeldern verleiht den Bildern ihre Spannung und

abstrahieren die Portraits. In den stark farbigen Mustern der Hintergründe sind neben modernistischer Abstraktion auch Einflüsse der Quilts der amerikanischen Folk Art oder auch von mexikanischen Wandteppichen zu finden, die in der Kultur des südlichen Kaliforniens eine große Präsenz haben.

Raffi Kalenderian ist ein *Maler des modernen Lebens*, ganz in dem Sinne, wie Charles Baudelaire es in seinem wegweisenden gleichnamigen Aufsatz definierte. Er untersucht mit malerischen Mitteln die Möglichkeit, Zeitgenossenschaft im Portrait abzubilden. Baudelaire plädiert in seinem Aufsatz leidenschaftlich für ein neues, ganz und gar unakademisches Verständnis von Schönheit im Abbilden von Personen. Anknüpfend an eine reiche Tradition der Porträtkunst, von Matisse bis Hockney, gelingt es Kalenderian, die Psychologie der Figuren durch den sie umgebenden Raum zu definieren, die Figuren damit ins allgemeine zu setzen und dem Sujet des Portraits eine komplexe Bildgebung zu verleihen. Die Freunde des Künstlers bilden somit das Motiv einer Untersuchung, die von malerischen Fragestellungen hin zu Überlegungen nach Identität und dem Sozialen reicht, die aktuellen Debatten nach dem Selbst und konstruierten Identitäten aufnehmend.

Raffi Kalenderians reiches bildnerisches Werk wurde in zahlreichen internationalen Solo- und Gruppenausstellungen gezeigt. 2016 nahm er an *Painters' Painters* in der Saatchi Galerie in London teil, 2010 an der Ausstellung *Next Generation* im Kunstmuseum St. Gallen. Kalenderian studierte unter anderem unter Laura Owens und Yutaka Sone am UCLA in Kalifornien.

Für weitere Informationen über den Künstler und für Bildmaterial können Sie sich gerne jederzeit mit der Galerie in Verbindung setzen.